

Aktuelle Entwicklungen mit Blick auf das Personal in den Hilfen zur Erziehung – Ergebnisse aus der Kinder- und Jugendhilfestatistik

Forum 2: Personal in den Hilfen zur Erziehung – wie attraktiv ist der Arbeitsplatz?

**Input im Rahmen der digitalen Fachtagung
„Aufbruch im Umbruch – Hilfen zur Erziehung zwischen
Krisenmanagement und Anforderungen des KJSG“**

28. September 2022, Sandra Fendrich (AKJStat)

Gliederung

- I. Methodische Hinweise zur Einrichtungs- und Personalstatistik**
- II. Entwicklung von Personalvolumen und Fallzahlen**
- III. Qualifikation und Befristung**
- IV. Altersstruktur der Beschäftigten**
- V. Zentrale Befunde im Überblick**

(I) Methodische Hinweise

Auswertungen nach Art der Einrichtung

Beispiele für auswählbare Einrichtungsarten

C Art der Einrichtung, Behörde oder Geschäftsstelle <i>Es ist nur eine Angabe möglich.</i>			
01	Einrichtung der stationären Erziehungshilfe mit mehreren Gruppen im Schichtdienst auf einem Heimgelände (Stammhaus)	<input type="checkbox"/>	01
02	Einrichtung der stationären Erziehungshilfe mit mehreren Gruppen in Lebensgemeinschaftsform auf einem Heimgelände (z. B. Kinder- und Jugenddörfer)	<input type="checkbox"/>	02
03	Ausgelagerte Gruppen mit organisatorischer Anbindung an das Stammhaus im Schichtdienst	<input type="checkbox"/>	03
04	Ausgelagerte Gruppen mit organisatorischer Anbindung an das Stammhaus in Lebensgemeinschaftsform	<input type="checkbox"/>	04
05	Betreute Wohnform mit oder ohne Anbindung an das Stammhaus	<input type="checkbox"/>	05
06	Erziehungsstelle nach § 34 SGB VIII	<input type="checkbox"/>	06
07	Wochengruppe (ohne Wochenendunterbringung)	<input type="checkbox"/>	07
08	Tagesgruppe nach § 32 SGB VIII	<input type="checkbox"/>	08
09	Einrichtung/Abteilung/Gruppe für gesicherte/geschlossene Unterbringung auf der Grundlage einer richterlichen Entscheidung	<input type="checkbox"/>	09
10	Einrichtung/Abteilung/Gruppe für vorläufige Schutzmaßnahmen nach § 42 SGB VIII	<input type="checkbox"/>	10
11	Kleinsteinrichtung der stationären Erziehungshilfe	<input type="checkbox"/>	11
12	Einrichtung für integrierte Hilfen (z. B. Jugendhilfestationen oder Jugendhilfezentren)	<input type="checkbox"/>	12
13	Internat, das junge Menschen nach §§ 34, 41 SGB VIII aufnimmt	<input type="checkbox"/>	13
14	Gemeinsame Wohnform für Mütter/Väter und Kinder	<input type="checkbox"/>	15

Auswertungen nach überwiegendem Arbeitsbereich der einzelnen Personen

F Angaben zum Personal

1 Angaben zum pädagogischen und Verwaltungspersonal

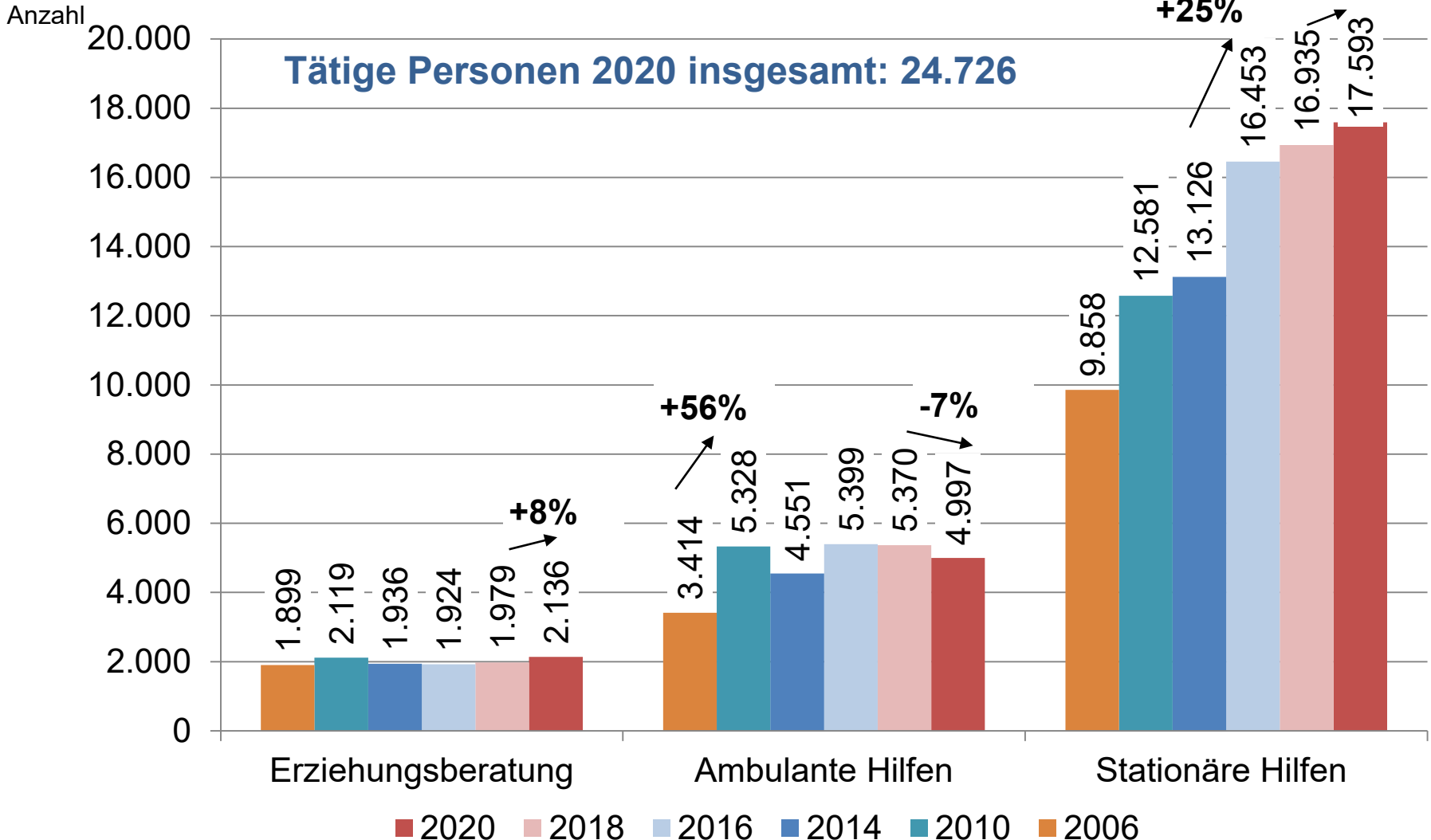
1-17 5
BA Land Kreis Gemeinde

Bitte für **jede** tätige Person eine Zeile ausfüllen. **Ehrenamtlich** Tätige sind nicht zu erfassen.

Lfd. Nr.	Geschlecht (nach Geburtenregister)		Geburtsmonat	Geburtsjahr	Stellung im Beruf und Art der Beschäftigung Je Person nur eine Angabe	Arbeitsbereich	Beschäftigungsumfang					
	Männlich	Weiblich					Anzahl der vertraglich vereinbarten Wochenstunden		Hauptberuflich	Nebenberuflich	Berufsausbildungsabschluss (Schlüssel 2)	
18-19						gemäß Schlüssel 3						
23					Andere erzieherische Hilfe nach §27 Absatz 2 SGB VIII (z. B. flexible Hilfen)							
24					Erziehungs-/Familienberatung nach §28 SGB VIII							
25					Soziale Gruppenarbeit nach §29 SGB VIII							
26					Erziehungsbeistand, Betreuungshelfer nach §30 SGB VIII							
27					Sozialpädagogische Familienhilfe nach §31 SGB VIII							
28					Intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung nach §35 SGB VIII							
29					Erziehung in einer Tagesgruppe nach §32 SGB VIII							
30					Heimerziehung im Gruppendienst/in betreuter Wohnform nach §34 SGB VIII							
31					Heimerziehung mit gruppenübergreifenden Tätigkeiten nach §34 SGB VIII							

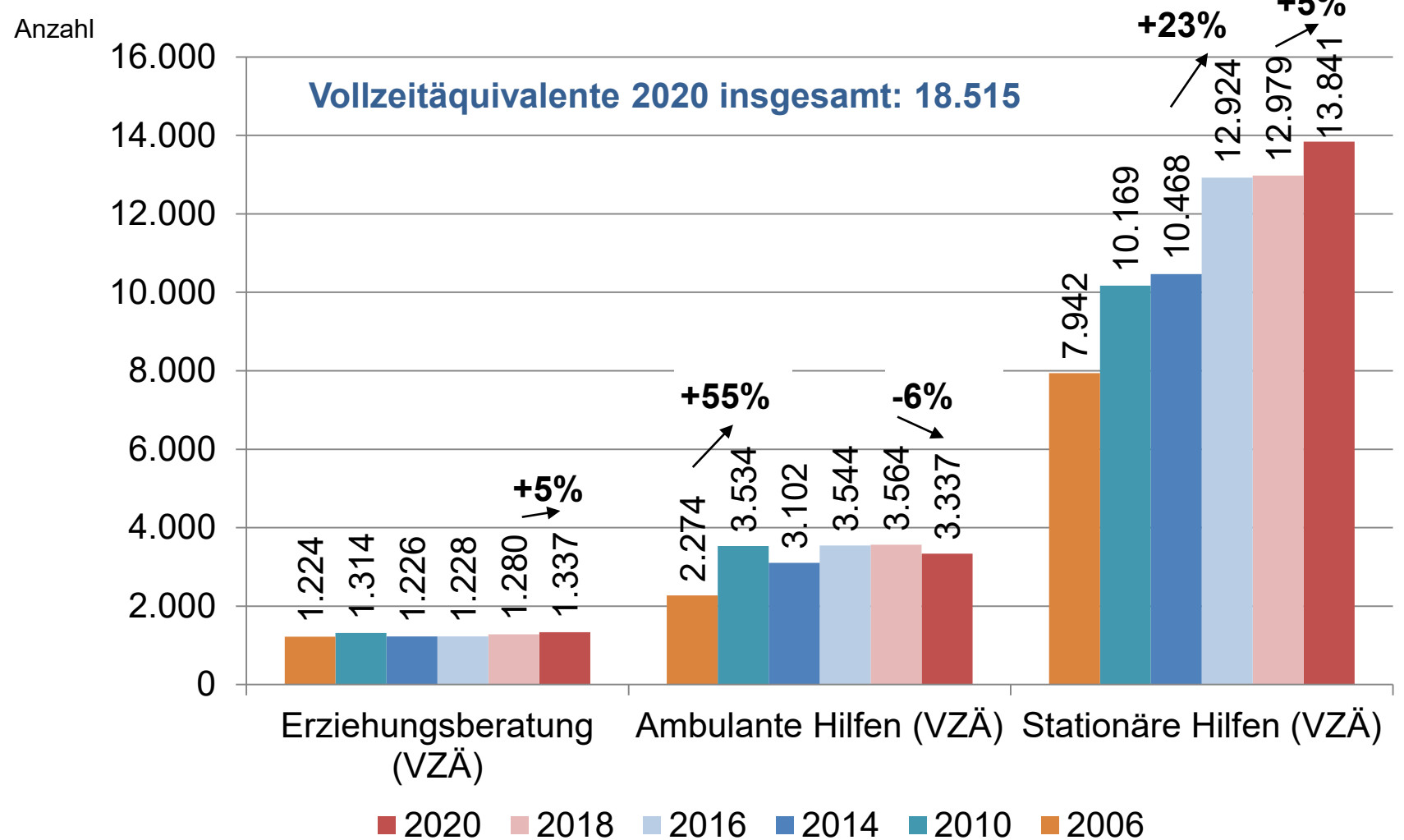
(II) Entwicklung von Personalvolumen und Fallzahlen

Entwicklung der **tätigen Personen in den erzieherischen Hilfen** nach Arbeitsbereichen (NRW; 2006-2020; Angaben absolut)



Quelle: IT.NRW, Statistiken der Kinder- und Jugendhilfe – Einrichtungen und Personal; versch. Jahrgänge; Zusammenstellung und Berechnung AKJ^{Stat}

Entwicklung des **Beschäftigungsvolumens** in Vollzeitäquivalenten (VZÄ) in den **erzieherischen Hilfen** nach Arbeitsbereichen (NRW; 2006-2020; Angaben absolut)



Quelle: IT.NRW, Statistiken der Kinder- und Jugendhilfe – Einrichtungen und Personal; versch. Jahrgänge; Zusammenstellung und Berechnung AKJStat

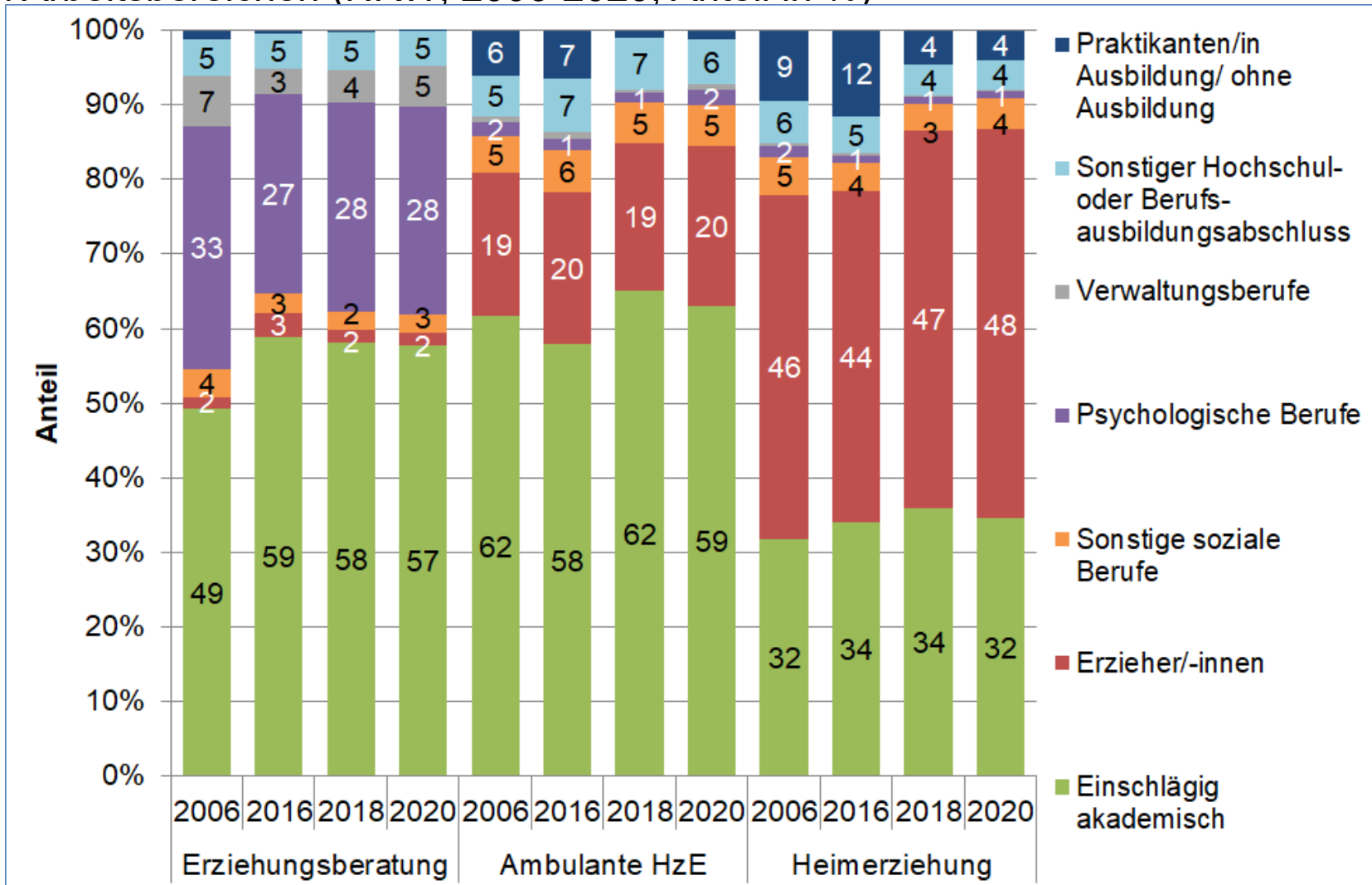
Gegenüberstellung von **Fallzahlen- und Personalentwicklung in den ambulanten Hilfen** (NRW; 2010-2020; Angaben absolut und Veränderung in %)

	Personal (VZÄ) in amb. Hilfen	Ambulante Hilfen (am 31.12. andauernde Hilfen)	Quote
2010	3.534	34.073	1 : 9,6
2014	3.102	37.516	1 : 12,1
2016	3.544	38.996	1 : 11,0
2018	3.564	40.873	1: 11,5
2020	3.337	44.399	1: 13,3
Entw. 2010-2014	-12,2%	+10,1%	+25,4%
Entw. 2014-2016	+14,2%	+3,9%	-9,0%
Entw. 2016-2018	+0,6%	+4,8%	+4,2%
Entw. 2018-2020	-6,4%	+8,6%	+16,0%

Quelle: IT.NRW, Statistiken der Kinder- und Jugendhilfe – Einrichtungen und Personal; Erzieherische Hilfen; versch. Jahrgänge; Zusammenstellung und Berechnung AKJStat

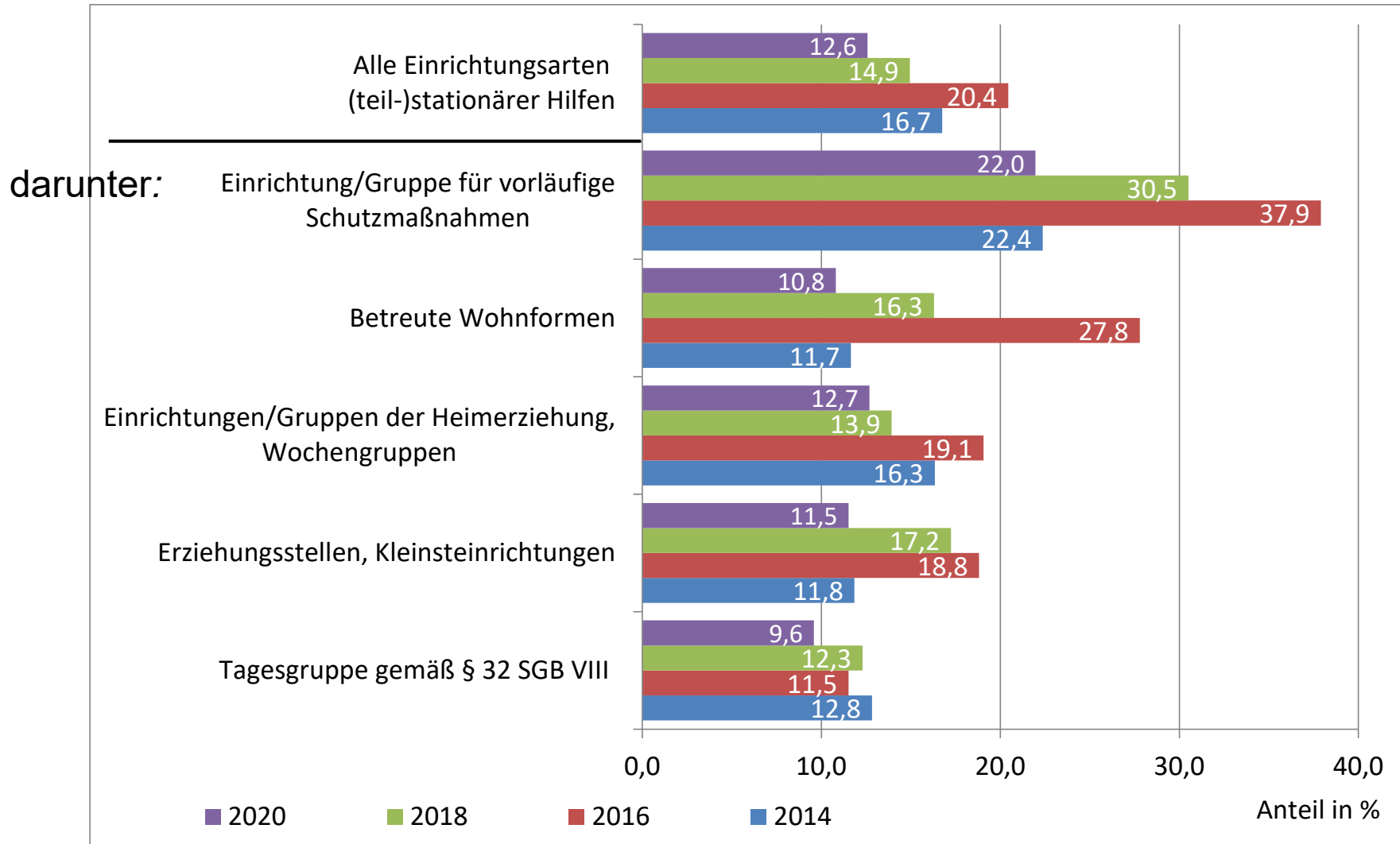
(III) Qualifikation und Befristung

Formale Qualifikation des Personals in den erzieherischen Hilfen nach Arbeitsbereichen (NRW; 2006-2020; Anteil in %)



Quelle: IT.NRW, Statistiken der Kinder- und Jugendhilfe – Einrichtungen und Personal; versch. Jahrgänge; Zusammenstellung und Berechnung AKJStat

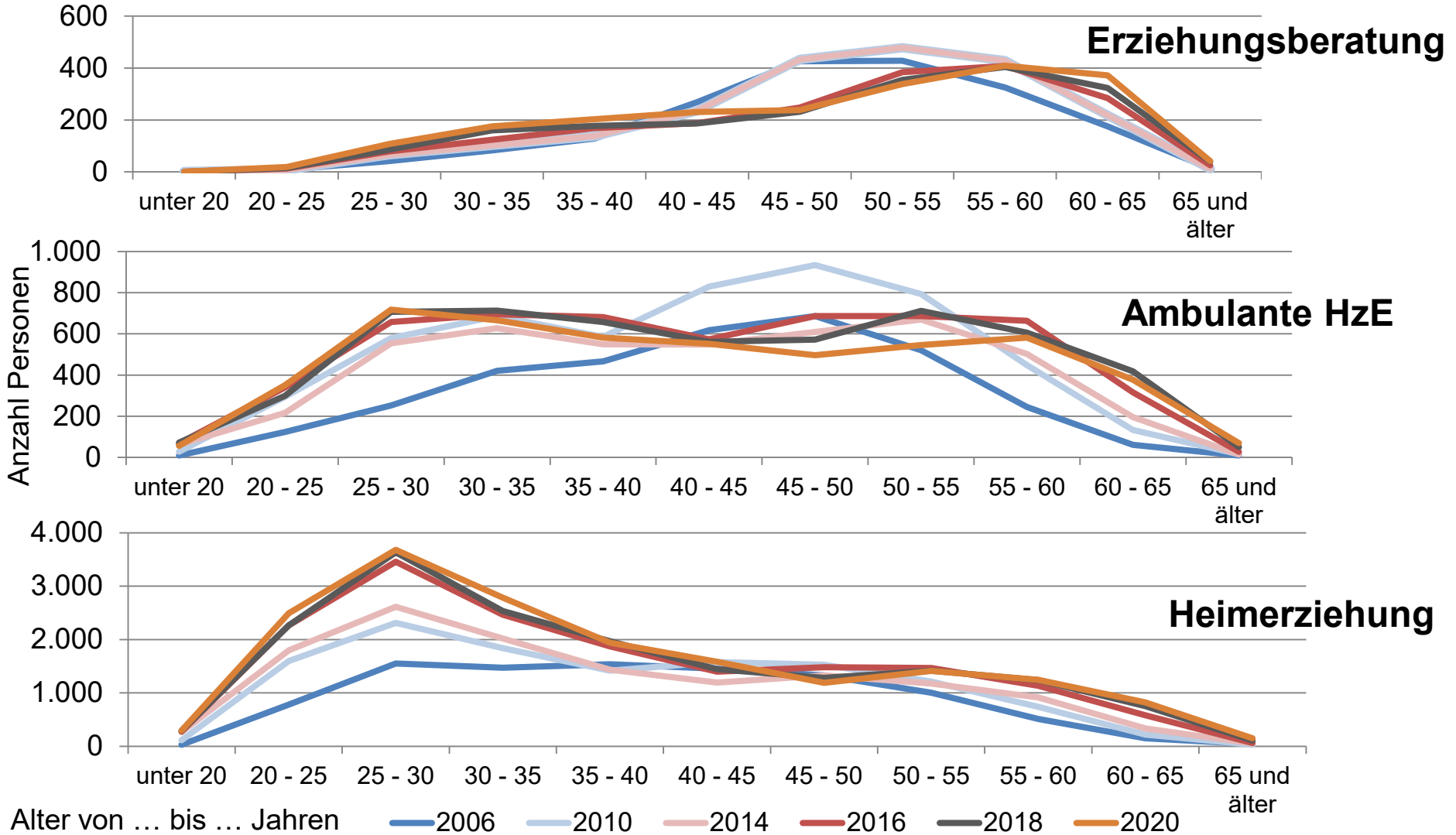
Anteil der Angestellten mit befristeten Arbeitsverträgen an allen Angestellten nach Art der Einrichtung (NRW; 2014-2020; Anteil in %)



Quelle: IT.NRW, Statistiken der Kinder- und Jugendhilfe – Einrichtungen und Personal; versch. Jahrgänge; Zusammenstellung und Berechnung AKJ^{Stat}

(IV) Altersstruktur der Beschäftigten

Altersstruktur des Personals in den erzieherischen Hilfen nach Arbeitsbereichen (NRW; 2006-2020; Angaben absolut)



Quelle: IT.NRW, Statistiken der Kinder- und Jugendhilfe – Einrichtungen und Personal; versch. Jahrgänge; Zusammenstellung und Berechnung AKJStat

(V) Zentrale Befunde im Überblick

Zentrale Befunde im Überblick

- I. Nur bei stationären HzE expandierte das Personal stetig.
- II. Die Fachkraft-/Fallzahlrelation in ambulanten HzE hat sich zuletzt wieder verschlechtert.
- III. Formale Qualifikationen sind überwiegend konstant.
- IV. Befristungsanteil der Angestellten zwischen 2014 und 2016 fast überall gestiegen, besonders stark in Bereichen, in denen viele UMA betreut wurden. Seit 2016 sank deren Anteil zum Teil deutlich.
- V. Der Personalkorpus der Erziehungsberatung wird immer älter.
- VI. Das Personal der Heimerziehung hat sich dagegen stark verjüngt.

**Vielen Dank für
Ihre Aufmerksamkeit!**

Kontakt:

Sandra Fendrich

✉ sandra.fendrich@tu-dortmund.de

www.akjstat.tu-dortmund.de